

Niederschrift

zur konstituierenden Sitzung
des Ortsbeirates Gelnhausen-Hailer
am Dienstag, dem 26.04.2011, 19.00 Uhr
im Saal der Ortsverwaltung Hailer

Anwesende Personen:

Ortsbeirat:

Claudia Dorn (Ortsvorsteherin)	(SPD)
Dr. Jörg Lehnert (stellv. Ortsvorsteher)	(CDU)
Daniel Dietrich	(SPD)
Hildegard Eckert	(SPD)
Cornelia Engel	(SPD)
Heinz Klauser	(BG)
Ralf Lehnert	(CDU)
Agnes Lehnhoff	(CDU)
Matthias Wickert	(SPD)

Weitere Anwesende:

Bürgermeister Thorsten Stolz
Leiterin Ordnungsamt Roswitha Krack

Interessierte Bürger
Vertreter der Presse

Schriftführer:

Astrid Mann

TOP 1: Begrüßung

Die noch amtierende Ortsvorsteherin Dorn begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die bisherige gute Zusammenarbeit. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist, der Ortsbeirat vollzählig ist, und dass es keine Einwände zur Tagesordnung gibt.

Anschließend übernimmt Hildegard Eckert die Versammlungsleitung und führt die anstehende Wahl durch.

TOP 2: Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers

Zur Ortsvorsteherin für weitere 5 Jahre wird Claudia Dorn **einstimmig** durch Handzeichen gewählt.

TOP 3: Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden Ortsvorstehers

Ebenfalls durch Handzeichen wird Dr. Jörg Lehnert **einstimmig** zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt.

TOP 4: Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers und Stellvertreter

Als Schriftführerin wird Astrid Mann einstimmig gewählt,
als Stellvertreterin wird Dagmar Herbert einstimmig gewählt.

TOP 5: Anliegerbeschwerden über erhöhtes Verkehrsaufkommen mit Geschwindigkeitsüberschreitungen und Parken im Halteverbotsbereich

Frau Dorn erwähnt, dass zwei Anliegerbeschwerden betreffend Anfahrtsweg zum Waldfriedhof bzw. Friedwald vorliegen.

Sie bittet Frau Göbel-Dominik, Bewohnerin des Anwesens Sandweg 48, die Situation zu schildern.

Frau Göbel-Dominik berichtet von ihrer Beobachtung, dass die Zahl der durchfahrenden Pkw stetig zunimmt. Sie kritisiert, dass lediglich 2 Straßen (Sandweg und Bodenbender Straße) als direkte Zubringer zum Waldfriedhof/Friedwald bestehen.

Sie regt an, folgende Vorschläge zur Entlastungsmöglichkeit zu überdenken:

1. Einbahnstraßenregelung: Hinfahrt über Sandweg; Rückweg über Meerholz
2. neue Zufahrtmöglichkeit über Mülldeponie
3. Anbindung über Mannsgraben

Auch könnte eine evtl. Durchfahrtsperre die Raserei verhindern.

Frau Dorn bedankt sich für die Darstellung und berät sich kurz mit dem Ortsbeirat.

Danach wird folgender **Vorschlag** unterbreitet:

Es wird ein Prüfungsantrag an den Magistrat gestellt, inwieweit eine Einbahnregelung oder Durchfahrtsperre machbar wäre oder ob die Zufahrt über die Mülldeponie zum Waldfriedhof bzw. Friedwald erfolgen kann.

Frau Krack erweitert den **Vorschlag**:

Ein Messgerät soll feststellen, wieviele Fahrzeuge den Weg nutzen und wie schnell im Schnitt gefahren wird (mögliche Position Sandweg 48 und Bodenbender Str. 36/38). Das Ergebnis könnte dem Magistrat in der nächsten Sitzung vorgestellt werden.

Diese Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Frau Dorn führt aus, dass es eine ähnliche Problematik im Bereich KiTa Goethestraße/ Konrad-Schneider-Weg gibt.

Auch hier werden verschiedene Vorschläge wie Erneuerung der Bodenmarkierung oder Schaffung eines verkehrsberuhigten Bereichs - eventuell Einbahnregelung - diskutiert.

Es wird **vorgeschlagen**, auch dort ein Messgerät zu installieren, um den Verkehrsfluss festzustellen.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Ortsvorsteherin Dorn berichtet weiter, dass es erneut Beschwerden gibt über das nicht eingehaltene Halteverbot im Bereich „Körbchen“, Heylstraße.

Es wird auf die Gefahrenlage im Brandfall hingewiesen.

Ordnungsamtleiterin Krack wird veranlassen, dass dort samstags oder freitags intensiver kontrolliert wird.

TOP 6: Fehlende Parkplatzmarkierungen in der Jahnstraße/Ecke Klosterstraße:

Es soll eine erneute Markierung erfolgen, damit die Parkplätze wieder erkennbar sind und somit ein geordnetes Parken gewährleistet ist.

TOP 7: Verkehrsberuhigung Konrad-Schneider-Weg:

siehe hierzu TOP 5.

TOP 8: Beschwerde über die Pflegearbeiten am Alten Friedhof:

Agnes Lehnhoff bezeichnet den optischen Eindruck des Friedhofs als unordentlich und bemängelt die Anlage des neuen Wasserbeckens. Der neue Kanaldeckel sei eine Stolperfalle.

Claudia Dorn wird diese Beschwerde an den Magistrat weiterleiten mit der Bitte, die Stolperfalle beseitigen zu lassen.

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen:

Frau Krack liegt ein Antrag zur Sperrung der Heegstraße (am 24. + 25.06.2011) vor. Das Bistro Tangente will zum 10jährigen Bestehen eine Open-Air-Veranstaltung durchführen.

Der Ortsbeirat hat diesbezüglich keine Einwände und erteilt seine **Zustimmung**.

Weiterhin erklärt Frau Krack, dass die Markierungen für die Tempo 30-Zonen erneuert werden sollen (z.B. Sandweg, Jahnstraße, Untere Jahnstraße).

Bürgermeister Stolz erwähnt hierzu, dass anhand Radarkontrollen die Fallzahlen deutlich zurückgegangen sind.

Herr Stolz gibt bekannt, dass die nächste Stadtverordnetensitzung am 11.05.2011 stattfindet. Er informiert darüber, dass zum neuen Schuljahr die Anzahl der Betreuungsplätze erweitert werden soll.

Herr Pleyer kritisiert den Zustand eines Privatgrundstücks am Ende der Karlsbader Straße. Hier wird Unrat gesammelt.

Herr Klauser erkundigt sich im Hinblick auf die anstehende Veranstaltung „Flugplatzkerb“ nach evtl. Mittagsruhe.

Frau Dorn ergänzt, dass bei solchen Flugveranstaltungen die Flugrouten eingehalten werden sollen, d.h. nicht über Wohngebiet geflogen werden soll.

Außerdem berichtet Herr Mack über seine Bemühungen bzgl. Fluglärm-Reduzierung.

Das Ordnungsamt wird sich diesbezüglich mit dem Regierungspräsidium zwecks Klärung in Verbindung setzen.

Ortsvorsteherin Dorn bedankt sich nochmals für die Anregungen der Bürger und schließt die Sitzung um 20.05 Uhr.

Claudia Dorn
Ortsvorsteherin

Astrid Mann
Schriftführerin